

Radtour rund um Zirndorf

Weglänge: ca. 17 km

Ausgangspunkt unserer ca.17 km langen Radtour ist der Stadtpark in Zirndorf. Am Minigolfplatz mit Biergarten vorbei folgen wir dem gut ausgeschilderten "Bibertal-Radwanderweg". Idyllisch an dem Flübchen Bibert gelegen, führt uns dieser am Zirndorfer Freibad und Sportplatz vorbei. Schon bald stoßen wir auf eine Hinweistafel des Bund Naturschutz, die uns über das angrenzende Biotop "Hammerstättchen" mit seinen Feuchtwiesen informiert. Wir radeln weiter, links und rechts des Weges begleiten uns "Geburts- und Hochzeitsbäume", die von Zirndorfer Bürgern gepflanzt wurden.

Am A.S.V. - Sportplatz vorbei (Einkehrmöglichkeit in der "ASV Sportgaststätte", Schwabacher Straße 51, 90513 Zirndorf, Tel. 0911/607110) erreichen wir Leichendorf. Wir fahren nun durch den kleinen Ort und biegen vor der Kreuzung Rothenburger Straße rechts auf den beschilderten Radweg ein. Nun radeln wir unbehelligt vom Verkehr an der Leichendorfer Mühle (Campingplatz) vorbei nach Wintersdorf (1).

Wir fahren in den Ort hinein (Einkehrmöglichkeit im Hotel Ristorante Regina, Ansbacher Straße 28, 90513 Zirndorf-Wintersdorf, Tel. 0911/ 958190) und halten uns in der Ortsmitte rechts, dem Wegweiser Bronnamburg folgend. An der Bibertbrücke, die wir kurz darauf überqueren, weist uns rechts ein Schild auf ein am Fluss liegendes altes Wasserrad hin. Dieses "Kraftwerk" aus vergangenen Tagen lohnt einen kurzen Halt. Weiter geht es nun ein Stück auf der Straße entlang. Am Sportplatz des Ortes wechseln wir auf den leicht ansteigenden Radweg, der uns nach Bronnamburg bringt. An der ersten Kreuzung halten wir uns links und stoßen bald wieder links "Am Brünfeld" auf eine alte steinerne Wegemarkierung nach Cadolzburg, der wir folgen. Durch ein Wohngebiet geht es nun weiter bis zur Pleikershofer Straße und dort dann rechts auf der Ortsverbindungsstraße nach Wachendorf 2 km. (Reparaturservice: Zweiradservice Reisch, Wachendorf, Zirndorfer Weg 2, Tel. 09103/715678).

In Wachendorf halten wir uns rechts und fahren auf der alten Fürther Straße. Am Ortsende stoßen wir auf einen parallel zur Straße nach Fürth führenden Fahrradweg. Diesem folgen wir nun bis Banderbach (2). Hier lohnt sich ein kurzer Abstecher zur Banderbacher Verwerfung.

Von dort radeln wir immer der Straße folgend durch Zirndorf (3) hindurch zurück zu unserem Ausgangspunkt, dem Zirndorfer Stadtpark. Ein vorheriger lohnender Besuch im städtischen Museum bringt uns die Geschichte der Zirndorfer Blechspielzeugindustrie und des Feldherrn Wallenstein näher.

Wer noch Lust auf weitere sportliche Aktivitäten verspürt, kann auf dem schön gelegenen Minigolfplatz im Zirndorfer Stadtpark (Gaststätte und Biergarten Minigolf, Eichenhain 7, 90513 Zirndorf, Tel. 0911/ 606168) eine Runde "Kleingolf" spielen.

Sehenswürdigkeiten:

(1) Wintersdorf: Wasserrad an der Bibert.

(2) Banderbach: " Banderbacher Verwerfung " Grabeneinbruch mit abgesackten Erdschichten.

(3) Zirndorf:

- Städtisches Museum mit umfangreicher Blechspielzeugsammlung und Informationen über die Auseinandersetzung zwischen Wallenstein und Gustav Adolf von Schweden während des Dreißigjährigen Krieges.
- Stadtpark Eichenhain
- Kirche St. Rochus mit Kirchplatz und Pfarrhaus
- Historisches Brauereigelände

Kontakt:

Tourist Information Zirndorf

Marktplatz 1

90513 Zirndorf

Tel. 0911/ 6004834

tourist-info@zirndorf.de , www.zirndorf-tourismus.de